Berantwortl. Rebaftenr: R. D. Röhler in Stettin.

Agenturen in Deutschland: In allen grösseren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler G. L. Daube, Invalidendank. Berlin Bernh. Arndt, Max

Annahme von Inferaten Kohlmartt 10 und Kirchplat 3.

Gerstmann. Elberfeld W. Thienes. Greiswald G. Illies. Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens. In Berlin, Hamburg u. Frank-furt a. M. Heinr. Eisler. Kopenhagen Aug. J. Wolff & Co.

Stettimer Zeitung. Morgen-Ausgabe.

Berleger und Druder: R. Gragmann in Stettin, Rirchvlat 3-4.

Bezugspreis: in Stettin monatlich 50 Pf., in Deutschland 2 Mt. vierteljährlich; durch ben Briefträger ins Haus gebracht fostet das Blatt 50 Pf. mehr.

Inzeigen: die Betitzeile ober beren Raum im Morgenblatt 15 Bf., im Abendblatt und Reflamen 30 Bf.

Abonnements-Einladung.

nement für ben Monat September auf bie täglich einmal erscheinenbe Dommersche täglich erscheinenbe Stettiner Zeitung mit 67 Pf. Bestellungen nehmen alle Doftamter an.

Die Rebattion.

Deutschland.

ofern beide sich die Berantwortlichkeit ihres publigiftischen Umtes voll und gang bewußt find, Del ins Fener zu gießen. Allein es fann gar nicht fchaben, wenn bie Berichte ber genannten Informationsorgane burch private Mittheilungen wahrbeitsgemäß ergangt werben, und wenn foldergestalt den Franzosch einmal recht eindringlich zu-Gemüthe geführt wirb, welch ungeheure Gebahren für die Unversehrterhaltung ber internationalen Beziehungen ihre lage Handhabung von Geset und Ordnung mit sich bringt, sobald die Wohlschaen derselben auch anderen Leuten als den Bürgern der Republif selber zu Theil werden sollen. Die Politif der europäischen Großmächte und, wie gern zugegeben fein mag, auch bie amtliche Politif Frankreichs, hält sich von kriegerischen liche Politif Frankreichs, hält sich von kriegerischen grundsätzlich und die setzt mit Erfolg frank. Allein das Borhandensein einer permanenten Kriegsgefahr wird von Niemandem gelengnet, der Einschlich und die den Westerie geschieben kannen gelengnet, der Einschlich und die der Mehren geschieben grundsätzlich und die Bestehmer Frankreichs, hält sich von Niemanden gelengnet, der Einschlich geschieben grundsätzlich und die Bestehmer Frankreichs geschieben grundsätzlich und die Bestehmer Frankreichs geschieben grundsätzlich und die Bestehmer Frankreichs geschieben grundsätzlichen g liche Politif Franfreichs, halt fich von friegerischen Enropa laftet, beruht aber nicht zum wenigsten Abgeordneten: 11 Ministerial-, Regierungsgebände königlich würtembergische 8 fabrende Abtheilungen entwickelt, fande fie nicht auch au ben einzelnen auf bem Widerftreben ber Gefammitheit ber u. f. w. (barunter ber Um und Erweiterungs (Davon 1 à 2 Batterien), ergiebt 23 fahrende Bofen rege Pflege; von den herrschenden Fantilien Frangofen, fich ehrlich auf ben Boben bes Frantfurter Friedensvertrages ju ftellen. Ihre innersten Herzenswünsche gelten dem Niederbruche der deutichen und italienischen Staatseinheit; wenn Frank reich gegenüber Deutschland sich einstweilen möglichst zurückhält, glaubt es sich bafür auf Rosten Staltens schadlos halten zu können. Diese Er-kenntniß hat in ben italienischen Gemüthern schon scit geranmer Zeit einen reichhaltigen Fonds von Erbitterung gegen den llebermuth des nordwest mänen lichen Grengnachbars angehäuft, und recht eigentlich zur Schaffung eines Terrains geführt, bas zum üppigsten Weiterwuchern selbst ber Geringsügigsten Zwischenfälle wie eigens praparirt ersteint. Vorkommuisse wie in Nigues Mortes, denen jedes erleichternde Moment sehlt, der Drahtwege gemeldet wurd, ift nach einem Toumen daher gerade von den ehrlichen Freunden der Bentschieden Bents

fondere Bedeutung durch die Cinfüllrung des bis beitern bei Legung eines unterseischen Beim Bismarc richtete des Defteren an die Cänger, Wählern des Booles gedaut Bismarc richtete des Defteren an die Cänger, gestern Bormittag stattgehabte, zahlreich besicht. Als bei ben denen einer auch auf die Fürstin und die Fürstliche Kamisse ein Hoch ausbrachte freundliche Famisse, der fürstliche Kamisse ein Hoch ausbrachte freundliche Famisse, der fürstliche Kamisse ein Hoch ausbrachte freundliche Famisse ein Foch ausbrachte freundliche Famisse eines unterseichen Beine Abstrachte in von der Foch ausbrachte freundliche Famisse eines unterseissen Beine Abstrachte eine Bestalten war, auf das Schieften Beines unterseichen Beine Abstrachte von der Geschaften wurde also foch eine Beine Geschaften war, auf das Schieften Beines unterseissen Beines unterseichen Beine Beine Beine Geschaften Beine Beine Geschaften Beine Ges herigen Zwilerziehers der faiferlichen Prinzen, Auarchistenversammlung, in welcher Redafteur Kesler, in sein neues Amt als zweiter Garnison-Kiesler, in sein neues Amt als zweiter Garnison-Kiesler des Goscopen Geschler Gegenstück hat sich ein Bewerber gefunden, der Geschler Gegenstück hat sich ein Filler Geschler wurde also sofice Gegenstück hat sich ein Bewerber gefunden, der Geschler Gesc

vorliegenden Entwurfs über die Regelung des Gift- sicherungsmarfen u. f. w. die Arbeit der Beamten berkelpes nicht in Sorge zu sein. Es sollen näms vergrößert und baburch auch die Zahl ber letzteren der die Listigen Farben von den Bestimmungen selbst vielleicht erweitert ist. Indessen wird man der Entwurfs ausgenammen sein Moder die kann mit Sicherheit sagen können, wie groß der Borschriften über Ausgenommen sein. Weber die kaum mit Sicherheit sagen können, wie groß der gungaben Abaabe von Gitten bewahrung noch die über die Einfluß dieser Thatsache auf die Ausgaben Admiral Abgabe von Giften sollen auf giftige Farben, der Postverwaltung für die Gehälter ihrer Bewelche in Form von Stiften, Pasten ober amten ist. Sodann versiert die Bostverwaltung Steinen ober in geschloffene. Tuben zum und bie Einklinfte von benjenigen Gelvern, welche sie mittelbaren Gebrauch fertiggeftellt fint, Anwandung für die Renten zur Anszahlung und welche fie erft fürben, sosern auf jedem einzelnen Stück oder auf nach Jahresschluß zur Berrechnung bringt. Zwischen det dessein Umhüllung entweder das Wort "Gist" oder auf nach Jahresschung zur Verrechnung verügt und Invaliditätsber Rame der Farben oder eine das darin enthaltene Gist erfennbar machende Bezeichnung wersicherung ist dabei noch ein Unterschied zu haltene Gist erfennbar machende Bezeichnung machen. Die Unfallentschädigungen veranslagt beutlich angebracht ist. Das Gleiche gilt von den die Postverwaltung das ganze Jahr hindurch. gebrauchssertigen Dels, Harzs oder Lackjarben, zur Isten bei Kostverwaltung das ganze Sust Anders ends soweit sie nicht Arsenfarben sind. Man braucht zultige Abschlüsse für die Bernssgenossenschaften bieder vorliegen, hatte die Postverwaltung sür den Bestimmungen, weil, sie in Hände von Unsallentschädigungen über 26 Millionen veraussen. Personen fommen, welche Sachfenntniß be- lagt. Bei ber Invaliditäts- und Altersversiche fiten und entsprechende Borficht anwenden, rung ift Diese Thatigfeit ber Postwerwaltung für die letteren nicht, weil der Zusaty biefer anders geregelt. Dier war die lettere nur für will man ausnehmen, weil deren Gefundheits gezwungen. Seit dem 1. Januar 1892 kann die gefährlichfeit besonders groß ist. Die Malkunft gerwaltung von den Bersicherungsanstalten "Lübeckschungen der Bersicherungen der Bersicherungen der Bersicherungen der Bersicherungen der Bersicherungen der Bersicherung der Bersicherungen der Bersicherung der Bersicherung der Bersich sowohl wie das Malgewerbe, auch der Kunst- einen Bestriebssonds einziehen. Auch hier wird "Sensations Depeschen aus und über Lübed" und unverständlich als Bestrebungen der arbeiten- sprochen. handel und der Malnuterricht durften demnach sich die Last, welche die Postverwaltung hat, überschriebenent Artifel gegen die jüngsten Nach- den Rlassen und zum größten Theil ganz undurch- überschriebenent Artifel gegen die jüngsten Nach- den Rlassen der Besprechung der nationalen Schwierigkeiten im Bezuge ber erforderlichen schwerlich gang sicher berechnen lassen. Materialien burch ben bem Bunbesrath vor-

Bettung mit 35 Pf., auf die zweimal versehen sind, außer dem Betrage für eine Plats Regiment mit der höheren Rummer in der Gorha, 21. August. Das hente über das ber Reichsgeselsgebung sei nicht nach dem Bunfche täglich erscheinende Stettiner Zeitung mit farte noch ein Zuschlag von einer Mark von den Brigade, nur bei der Garbe und 15. Brigade Befinden bes Herzogs ausgegebene Bulletin der deutsche ber deutsche Beinden Vinten, die dur Borlage erst Stels jenigen Reisenden zu zahlen, Die einen nummerir haben beibe Regimenter gleichmäßig die erstere lautet: "Im Buftande feit gestern feine Aenberung. lung nehmen werbe, wenn sie borliege. Ueber bie

bau für bas Ministerium ber öffentlichen Arbeiten Batterien, bas königlich baierische 16 fahrenbe, 3 in Deutschland sei ja teine mugiffeindlich. In in Berlin); 26 Geschäftshäuser für Gerichte; 13 reitende Abtheilungen, ergiebt 48 fahrende, 6 Rufland 3. B. wilrden wir in Meineren Städten, Gefängniß- und Strafanstaltsgebände; 6 ander reitende Batterien. Gesammtzahl ber Batterien wie in Elberfeld und Barmen, fanm besondere weitige ju Gefängnissen und Strafanstalten ge- 494 (bavon 47 reitende), dazu 2 preußische Lehr. Kunftstätten finden. Ich baute Ihnen, sprach ber hörige Bauten: 11 Steueramtsgebände; 75 Wohns Abtheilungen à 3 fahrende Batterien. Fürst gegen Schluß feiner Ansprache, für die banfer und Gehöfte für Oberforfter und für Bojen, 21. August. Rach einer Melbung Forderung des beutschen Liebes; pflegen Sie es Forfter; 8 Pachter- und Beamtenwohnhanser, ans Bromberg fat ber Regurungs Praftoent auch ferner. Das beutsche Liebe Kinge, wo es

Artillerie gewinnt burch die am 2. Oktober in der letten Wochen fein der letten Wochen fommen konnen fonne. Unfriede, Feindschaft, Erbitterung lich. Die Republikaner haben 46 Site ge- Machtrag zum Personen und Gepäckarif auf ben Gedanken der Michael der Gegen erschienen. Partillerie gewinnt burch die am 2. Oktober in der letten Wochen der Michael der Micha

Bugen, beren Bagen mit nummerirten Blaten mit ber niederen Rummer, Die lettere bei bem manien abgereift. ergeben sich, wie das Zentralblatt der Ban visionen gehören, in sich uur dadurch verschieden, lied in dem damals in viele partifulariftischen Bunsche der fortschrittlichen Deutschen mit bem verwaltung mittheilt, für das Jahr 1892 im daß bei der 11. Prigade das Regiment Nr. 25 Ginzelstaaten getheilten Deutschland erzielte; man Daseinsbedingungen sür den Staat zusammen gewann damals, als die Franzosen Uebergriffs sallen. Die Robe wurde beifällig aufgenommen 10 000 Mark und darüber sitr das Hannerse Abrenden Abtheilung zu 3 gelüste zeigten, den Eindruck, als stünden einige und mit allen gegen eine deutschieden Abtheilungen eine Absperie 383 im Vannersen 345 Bannerse (335 im Vannersen 345 Bannersen 345 Banne Borjahre), fortgesetzt 263 in früheren Jahren aus weichung badurch, daß sie nur 2 Batterien, die lich der Fall war. Der Ersolg ber "Wacht am gesangene; vollendet wurden von den neu bes Normal-Formation der reitenden Abtheilung zu 2 Abein" liegt uns näher. In winterlichen gommenen Bauten 147, von den fortgesetzten 208. Batterien badurch eine Abweichung, daß noch Bivonaks, wo es oft an ordenklicher Nahrung Nach Gattung und Bestimmung sind in der 2 Abtheilungen zu 3 Batterien vorkommen, fehlte, war das Singen dieses Liedes den Sol

Abmiral v. b. Goly inspizirte beute in Gee

ten in die Rrankenhäuser.

oben angegebenen Zahl von 608 Banten ents dasselben der Index der Schaften der Scha berem Bebiete, und bie Mufit hat an biefen Be-

geftern formirte große Berbftubungeflotte, fogtatreformatorifden Beftrebungen. Er äußerte wiederhergestellt fei. welche am Freitag nach Wilhelmshafen gehen die Ansicht, daß die eingehendste staatliche Thatig-Avin, 21. August. Die "Köln. Ztg." mel-det aus Paris vom 20. d., daß die italienische Regierung der französsischen mitgetheiten habe, sie Regierung der französsischen mitgetheiten habe, sie dehmung entgegen. Es werde die Zeit kommen, Le Myre de Wieders wiedergewählt. verlange die strenge Bestrasung aller an den Un-verlange die strenge Bestrasung aller an den Un-verlange die strenge Bestrasung aller an den Un-thaten von Agnes Mortes Schuldigen, sowie die Bersicherung gegen Erwerbslosigseit organisirt über die Borgänge in Aignes-Mortes unwider-Bestrasung des Bürgermeisters den Aarscisse werke. Vorlänsig müßten der Staat und die Ge-leglich erzeben, daß die Franzosen zuerst von den wegen Berweigerung ber Aufnahme ber Berwunde meinden alle Bohlfahrtseinrichtungen ichaffen, für Italienern augegriffen worden seien. beren Bestreitung die gegenwärtige Sobe des Arbeits-Handling, 21. August. Der Aussichus ber lohnes nicht ausreiche. Das allgemeine Stimmrecht Dupuh hat den Präfesten bes Departements Bürgerschaft hat ben Autrag gestellt, zunächst für werde bei den gegenwärtigen Verhältnissen in Desters bie Regulirung des Fahrwasser 5 980 000 Mark zu doch sei eine Arbeitervertretung durch Bildung von Marselle habe den ans Aigues-Arbeiterfammern mit Wahlrecht für ben Reichs Mortes nach Marfeille gefommenen Italienern

Danach kann für die Folge die Umschreibung von Regimenter sind diejenigen zu 3 fahrenden Ab- schiffe im hiesigen Hasenach sei Auseinandersetung beiter Bolksstämme under Frahrtausweisen für bireren fei fangte Schifffahrt normal. Abringen die Gesterner in des geneen die Gesterner ist bei den der Gesterner ist bei der Gesterner ist bei der Gesterner ist der der Gesterner ist der Gesterner ist der der Gesterner ist der Gestern ten Plat eingenommen haben, ohne im Beste Algementer gleichmäßig die erstere lautet: "Im Zustande seit gestern keine Aenberung.

der ersorderlichen Platzfarte zu sein und ohne der ersorderlichen Platzfarte zu sein und ohne diesen Umstand dem Schaffner soss schen seine der ersorderlichen Umstand dem Schaffner soss schen seine der ersorderlichen Umstand dem Schaffner soss schen sie Regimenter Ar. 2, des and Kissingen, 18. Angust. Der Männer der hat Gestenn der felde geschieden Umstand dem Schaffner soss schen sie ber Gesammtpartei zu. Allem Regimentern Kr. 1, 3, 5, 35 tritt hierzu uoch und der hat haben. Silber, Platina, auch in Verbindung mit Edels sie schwerdt."

haben bette Kegimenter gleichmäßig die erstere lautet: "Im Zustande seine Angust. Der Männer von das 1. und 2. Gardes des Gesammtpartei zur Regimenter au und zwar: das 1. und 2. Gardes des Gesammtpartei zur Regimenter Ar. 2, gesangerein "Orphens" aus Varmen, der soss schwerdt."

Jahrende Neisen seine Angust. Der Männer von des Gestern keine Angusterein zur Kegimenter von und zwar: das 1. und 2. Gardes des Gestern von der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Angusten der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Angusten der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Stelle Artillerie Indien Verschung der Garden der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Stelle Artillerie Indien Verschung der Garden Verschung der Garden der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Manuer von der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Manuer von der Gesten Lieber der Gesammtpartei zur Regierung könne er seine Anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur Regierung könne er steine Anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur Regierung anguster Indien Lieber der Gesammtpartei zur ** Berlin, 21. August. Unfere Soxaussicht, innehmen aus Gerstauf und werden keinen mus dehen Berlien, machter gebraucht, ferbag Verbeiterzentele von Algues Mortein nachter nicht einen mus dehen Berlien, machter gebraucht, ferbag verbeiterzentele von Algues Mortein nicht einen mus dehen Berlien, men ober gebraucht, ferbag der Ausgeschaften dehen Berlien, men ober gebraucht, ferbag den Ich ausgescheiten dehen Berlien, men ober gebraucht, ferbag der Verbeiterzentele von Algues Mortein nicht einen machter ich einen machter ich einen machter der eine gaugen sein einen ben dehen Berlien, wem sie den keinen mit dehen Berlien, wem sie den keinen mit der der Ausgescheiten der Verbeiten von der Verbeiten von der Verbeiten Verbeiten von der Verbeiten Verbeiten von der Verbeiten von der

Frankreich.

Pavis, 18. August. Die Frauenrechtlerinnen haben ben Bebel angesetzt, und bie vorgeschriebene Meldung ihrer Wahlbewerbung ber Behörde eine geschickt. Aber schon die erste erhielt die Antwort: "Da Gie bie vorgeschriebenen Bedingungen nicht erfüllen, fann 3bre Bewerbung nicht angenommen werben. Das Gefetz verlangt Bürger, teine Bürgerinnen, um bas Volf in ber Kammer zu vertreten". Fran Hubertine Auclert hat troubem ihr Programm mit folgenden Sätzen veröffentlicht: 1. Alle Franzosen, Männer wie Franen, sind gleich vor bem Gesetz und geniehen Diefelben Rechte. 2. Das mahre, allgemeine Stimmrecht für Männer und Frauen tritt an Stelle bes jetigen bloßen Männerstimmrechtes. 3. Sichtung ber Berjassung burch eine aus Männern und Frauen bestehende Versammlung; Sichtung ber Besetze durch Rescrendum der Männer und Frauen Frankreichs. 4. Krieg und Frieden, und ber Staatshaushalt find ber Beschlußfaffung aller Franzosen, Männern und Franen, vorbehalten. 5. Mischichulen, in benen Anaben und Mabchen nebeneinander unterrichtet und für alle Staats ämter vorbereitet werben, um fpater gleichen Lobu und Gehalt zu empfangen. 8. Erleichterung ber ber Fran Buftebenden Laften, Entschäbigung für Forfter; 8 Kächters und Beamtenwohnhanser, ans Bromberg hat der Regierungs Prässent auch seiner Das densche Architectus und seiner Das densche Baterland und die Kritter Das densche Baterland und die Kritter der Der der der Grenze d leisten, zerstören sie im Handumbrehen den Esternigen werden dagehalten, num zu erwägen, iahrelanger Bemilhungen friedliebender Staats manner und geben den Rährboden ihr jene der under den Rährboden ihr jene der Erzigen und den Bott und den Bottstieber: "In einem schlichen Brail dange ansproherten Angenblich angen erhalten, mummer und geben den Rährboden ihr jene der Englischen der Kaifer und die Ehrenbeschaft ihrer eigenen Bestiderung auf den Englischen der Franen. Auch der Botschen war, der bis zu bestider und die Englischen der Kaifer und die Englischen der Franen. Auch der Englischen der Kaifer und die Englischen der Franen. Auch der Englischen der Franen. Auch der Englischen der Kaifer und die Englischen der Franen. Auch der Englischen der Franen der Englischen der Englischen der Englischen der Kaifer und der Englischen den Englischen der Englischen der Eng

Riel, 21. August. Ihre tonigl. Hoheit bie auch ben Czechen gegenüber gehalten. Nach einem Baris, 19. August. Gegenüber ben beum Prinzessessin Deinrich ist hente Bormittag mit dem Rüchblick auf die unfruchtbare Tagung und ein ruhigenden Nachrichten, welche einige Blätter über Prinzen Waldemar von Scheveningen hierher gebender Kritif der Steuerentwürse der Regierung den Gesundheitszustand des Präsidenten Carnot sowie einer Besprechung ber ungunftigen Ergeb- verbreiten, ist ter "Temps" zu ber Erklärung erniffe ber Mungregelung tam ber Rebner auf Die mächtigt, daß Prafibent Carnot jest vollständig

> Baris, 20. August. Die hentigen Bahlen feit gur Bebung und gum Schutze ber arbeitenben gur Deputirtenfammer find, foweit bisher befannt,

Baris, 21. August. Der Ministerprafibent

Baris, 21. August, Bormittags 11 Ubr. Last, welche die Postverwaltung hat, überschriebenen Artier gegen die Jungsen Rückgang der führbar. In der Besprechung der nationalen Bisher sind 510 Wahlresultags 11 Uhr. Die Formation der beutschen Gelbe Gehiffsahrt in Folge des Zollfrieges. Im Laufe Gehren das nicht aber bei Kicken bei wie wan berauf gehren der nationalen Beiter führ 309 Republikaner, 14 Kalliirte, 44 KonserSchiffsahrt in Folge des Zollfrieges. Artillerie gewinnt burch die am 2. Oftober in der letten Wochen seien 76 Seeschiffe angesom fahren, daß nicht abzusehen sei, wie man heraus vative, außerdem sind 143 Stichwahlen ersorder

Gespräche mit der italienischen Rezierung über herbst das Brodukt sein nationale Genugthung angebracht, wir schulen des Ministers des Minister

Italien.

sammenstöße von hervorragendem Interresse ver= Mainetti liegt. laufen. Anläßlich der Besprechung der Uebungen und beren Bahl auf gleicher Stufe stehe. Die "Tri- in Rom nicht befolgt haben. buna" verneint dies geradezu und führt als Beweis an, bag man, um nur bie Manoverflotte gu bemannen, die Offiziere ans verschiedenen anderen Abtheilungen ber Marinearbeiten sämmtliche leibar in Kriegszeiten nicht geschehen tonnte, weil Die "Times" wenigstens veröffentlicht heute von griff die Polizei ein. bann jene Abtheilungen Tag und Racht zu thun einem Kapstadt-Korrespondenten einen Artikel, in hätten . . Die Kanoniers und Torpedo-Schulen welchem ein baldiger Ausbruch von Feinbselig- bet aus Tanger von heute: Der französische sie als dem Einen Geren in Einem Glauben die Bischofskonserenz morgen hier zusammen. ind ohne Offiziere geblieben; ebenso die Ber- keiten zwischen Love Bengula und der Britischen Abend in Kniee beugen." Mit biesen Worten wahrhaft Unterthan Jacob Cohen wurde gestern Abend in Kniee beugen. Abend in Kniee beugen. Weich, 21. August. Wien, 21. August. theibigungswerke von Spezia, die in Kriegs- Südafrika-Gesellschaft als selbstwerftänblich ange- Zumi bei Tanger ermordet aufgesunden. Die protestantischen Gestammt, der Brotestantischen Gestammt, der Brotestantische Gesta ber Flotte ausgerustet worden ist; um nur einige beschleunigen folle im Hindlich auf ben Umftand, haben sich behufs Einleitung der Untersuchung in balb ftarter, je nach bem Laufe ber weltbe- strationen statt. Während bas bortige Schützenber Flotte ausgerüser worden ist; um nur einige beschiffe nicht armirt worden, sind solgende Schiffe nicht armirt worden: "Morosini", "Aucona", "Maria Bia", "Sicilia", welche außer Dienst stehen; "Sarbegna", "Liguria", "Etruria", "Monzambano", die sich in beschräfter nicht den geringsten Zweisel. Bon beschieden vollen der Berwendung regulärer Truppen will er Abstracte sind ausgerüser", Kudolf Wall, ist Sarbegna Außer Seitung "Dagens Nyheter", Kudolf Wall, ist Torpedoboote sind anger Thatigkeit geblieben. stand genommen wissen, wahrscheinlich weil er gestern hier gestorben. Andere Schiffe find im Bau ober in ber Aus weiß, daß die englische Regierung, und jumal ruftung begriffen, und auch für sie wird es noch eine gladstonisch-liberale, sie nicht so schnell hereiner Anzahl Offiziere bedürsen, die sich nicht un- geben würde. Gine wohl berittene Truppe von vorbereitet herbeischaffen lassen." Es könnte ent- etwa tausend anserlesenen südafrikanischen Schützen, gegnet werben, baß es noch Reserve-Offiziere und mit Magazingewehren und einigen Schnellsenerge ben 24. b., verlegt worben. solche "in Hulfsbienststellung" giebt. Aber es ist schützen ausgerüstet, würde sich völlig start genug Libau, 21. August. I von Sachverständigen schon bei anderer Gelegenheit erweisen, bas Matabalereich in sechs Monaten wird am 24. cr. nach ber Feier ber Grundsteinbetont worden, daß ein Theil davon — wie es über ben Haufen zu werfen und süblich des legung noch benselben Abend nach Kopenhagen sich auch jeht bei den Einberufungen zu den Zambesi jene Sicherheit und Ordnung herzu abreisen. Manövern gezeigt hat — bienstuntauglich gewor- stellen, ohne welche eine Entwickelung Maschonaben ift und namentlich ben Fortschritten ber See- laubs und ber angrenzenden Territorien nicht gu friegekunst, des Geschützwesens u. f. w. nicht hat ethoffen ware. Zu alledem aber gehört Gelb und folgen konnen, und daß die Reserveoffiziere, die selbst wenn Lo Bengula, der doch bisher als aus ber handelsmarine hervorgeben, großentheils machtiger und beffer für den Krieg geruftet bar- geftrigen Tages herrschte auf bem hiefigen Ber ben Fuß nie auf ein Kriegsschiff gesetzt, nie ein gestellt worden ist, als selbst Ketschwaho und seiger kaben, während diesen gestellt worden ist, als selbst Ketschwaho und seine Berschütz bedient haben, während diesen gestellt worden ist, als selbst Ketschwaho und so ne ub a huho se ein außergewöhnlicher Berschutz der Gehalt worden ist, als selbst Ketschwaho und seine Feldzug am Baue der Gedächtnisstriche, kurden gestellt worden ist, als selbst Ketschwaho und seine Feldzug am Baue der Gedächtnisstriche, kurden gestellt worden ist, als selbst ketschwaho und seine Feldzug am Baue der Gedächtnisstriche, kurden gestellt worden ist, als selbst ketschwaho und seine Feldzug am Baue der Gedächtnisstriche, kurden gestellt worden ist. Auch seine Feldzug am Baue der Gedächtnisstriche, kurden gestellt worden ist. Auch seine Geste verken nicht fill schweigen; doch ift kaum zu erscheinen micht fill schweigen; doch ift kaum zu erscheinen sich beit berichtingen, eine Summe, hinterpommersche Zug, ein von zwei Maschinen gesührter endloser Wagentrain, traf erst wenige welche Berichtigen Sich der von niemand erscheinen des Glicken welche Geschlichgen Geschlich werden die Brittheilungen and Saltillo (Mexico) hat baselbste werten, daß sie von zwei Maschinen gesührter endloser Bagentrain, traf erst wenige deine Sich verstummt eine Folge der Welche Geschlich werden der Andreweit foll nur der Andreweit followeit schulbiat werben.

perwundet und mehrere Personen verhaftet.

Symne verlangt und unter großem Beifall ge- Truppen verbilligt.

und die bentsche Humne spielen.

und der "Foldhetto" fordern die Bevölferung auf, und Abkommen straflos zu brechen, wenn nur die - Hornknöpfe - Sonnenschirme - 1 Tafchen fich ruhig zu verhalten. Der "Meffaggero" be- nöthige Maffe fich baran betheiligt. Diefer un- meffer — 1 Broche — Majchinenöl. fteht barauf, daß Frankreich bie fculbigen erwartete völlige Stillftand in der Roblenforde-Beamten bestrasen müsse, deren Berantwortsichkeit rung in Südwales, von wo weitaus die Mehrstummerecht binnen drei Monaten geltend zu nicht erst durch eine Untersuchung sestgestellt zu zahl der Dampsschiffsgesellschaften ihr Deizmates werden branche. Heber den im gestrigen Abendblatt bereits der Stadt vollkommene Ruhe; die Strasen boten Panit hervorgerusen, und da die Preise dements kurz gemeldeten Ein druch 3. Die h stah 1 ers ben gewöhnlichen Anblick bar. Die Regierung sprechend emporgeschnellt, wird bereits von vielen fahren wir noch, daß derfelbe in ber Königstraße 3 hat glei twohl umfaffenbe Borfichtsmaßregeln ge- Gesculichaften bie eventuelle Ginftellung ber Fahr belegenen Brivatwohnung bes betreffenben Schlachtroffen; die Biagga Farnese ift durch Militar be ten angefündigt. Mehnliche Schritte beginnen bie termeisters ausgesührt wurde. Die Bente, beren nene Ufance frei an Bord hamburg per August fteigenb.

Rom, 21. August. Baris, 21. August. Die Wahlnachrichten Ge. fonigl. Hoheit Bring hehnrich und ber Pring gestellt. In Schottland aber haben bie Bergleute, straße wieber. fullen die Zeitungen von Anfang bis zu Ende, von Reapel find gestern Abend an Bord der benen die Grubenbesitzer erst am Montag eine to baß die römischen Demonstrationen fast gar nicht "Savoia" vor der Infel Maddalena eingetroffen. Lohnerhöhung von einem Schillung pro Tag zubesprochen werben. Das "Journal bes Debats" und Zahlreiche Boote, welche belenchtet und zum Theil geftanden, auf einer heutigen Conferenz eine aberber "Figaro" schweigen sich ganglich ans. Der von Musikforps besetzt waren, begrüßten die aller malige gleiche große Bermehrung gesorbert mit Matin" führt eine unverschante Sprache und höchsten Berrichaften bei ihrer Ankunft. Auch die bem hinweis auf bas Steigen ber Kohlenpreife. Deutschland befanntlich nur bann gestattet, wenn schreibt: "Niemand in Frankreich wirde zugeben, häuser der Stadt waren illuminirt und be- Daß der Bergarbeiterbund unter solchen Umstän ber Berkänfer klar und beutlich die Waare als du ften markt. Beizen wird ben auf seiner Berfammlung am nächsten Montag solche kennzeichnet, so daß nicht der Irrthum her Frühjahr 7,83 G. 7,44 B., per Frühjahr 7,83 G.

keine Genugthung, und alle italienischen Zeitungen, wonach in Folge ber Borfalle auf ber Piazza bes Reuterschen Bureaus aus Bangfot vom Niemand. In biefer Beziehung muß man August-September 16,13 S., 16,25 B. welche die Frage behandeln, haben völlig ben Farnesa folgende Beamte von ihren Funktionen gestrigen Tage empfing der König, welcher nach das Borgehen der Newhorker suspendirt werden: ber Brafett von Rom Sena- Bangfot zuruckgefehrt ift, geftern den frangofischen erfennen, welche nach einer tor Calenda, der Leiter der Bolizeidirektion von Gefandten Le Myre de Bilers in feierlicher, außerst vom Patents und technischen Bureau in betrugen in der Boche vom 12. bis zum! Rom Sandri, und der Polizei-Inspektor des prunkvoller Andienz. Der bevollmächtigte Minister Görlig bestimmt hat, daß in allen Lokalen, in 18. Angust: Englischer Beizen 902, fremder Die Schiffsmanover find bis jett ohne 3u= Biertels, in welchem bas Balais Farnefes erinnert in seiner Rebe an bie fruheren freunds benen Speisen ober mit Butter bereitete Bad 84 886, englische Gerfte 219, fremde 38 276

ber Leiftungsfähigfeit ber Seemacht fommt in ber suchungs-Kommission ernannt zur Feststellung ber vorübergebenden Trubungen berselben balb beseitigt Speisen mit Kunftbutter hergestellt find; gegen Pressedas unverhohlene Bebenken zum Ausdrucke, ob Berantwortlichkeit, welche die Zivil- und Militär- sein würden. Der König versas eine im gleichen die Nichtbefolgung sind hohe Strasen angedroht.
mit der Güte des Schissmaterials und der Tich- beamten betrifft, weil sie die erhaltenen Instruktio- Sinne gehaltene Rebe in siamesischer Sprache. Bei uns in Deutschland möchte eine solche Bertigkeit ber Marinemannschaften und Diffiziere nen bezüglich ber Aufrechterhaltung ber Drbnung Der Bring Swasti ist mit zwei Sohnen bes Ros ordnung manchem Wirthe recht unangenehm sein.

Großbritannien und Irland. fein anderer helfen als John Bull. Die englische gelaffen werben mußte, entwidelte fich auf ben Rom, 21. August. In Messina zog gestern Regierung soll der südafrikanischen Gesellschaft eine Boltsmenge unter Berwünschungen gegen Garté blanche geben, wir Lo Bengula abzuschen Grankreich vor das französische Konsulat, riß das rechnen, und das nöthige Geld hierzu in Form französische Wappenschild herab und verbrannte eines durch die Einkünste und Gebiete der Geschen Frankreich vor das französische Romsulat, riß das rechnen, und das nöthige Geld hierzu in Form ordnungsmäßigen Betrieb anfrecht erhalten. mend zum Theater und zerstreuten sich ipatet. Dars gespunnt sein, weinge Angladt ertheilen worden.
Das französische Konsulat wird durch Gendar- Street auf biesen Fühler aus Kapstadt ertheilen worden.
wird Allein in dem einen Bunkte durste der * Der in die Pfarrstelle zu Jakobshagen begerabe so lange, bis die Fertigstellung der Eisen- gierungsbezirk Stettin, bestellt worden. In Turin wurde während bes Konzerts im bahn von Beira nach Maschonaland ben Zufluß

rend die Bergleute von Norbengland melbet: In Catania fanden gleichfalls Demon- fich befinitiv gegen einen Streife erflärt haben 1 goldene Damenuhr mit filberner Rette firationen statt. Die Demonstranten wollten nach und mit diesem Entschluß zugleich ans der dem französischen Konsultat ziehen, wurden aber nationalen Köberation der Bortemonnaie mit Inhalt — Regenschirme — Bortemonnaie mit Inhalt — Regenschirme — Bortemonnaie mit Inhalt — Borte beren Städten werden Demonstrationen gemeldet. ausgebreitet. Etwa hunderstausend Bergleute Strümpfe — 1 Kincenez — 1 Notizbuch — burg per August 15,00 G., 15,15 B., ver Sepverträge und die beschlossene Generalen der Morden Die Menge ließ die Musikapellen die italienische haben daselbst die Arbeit eingestellt, zum großen Hundesteuermarken — 3 Lotterieloofe — 1 Kapp tember 15,00 bez., 15,05 B., per Ottober nopole sich die wirthschaftliche und sinanzielle Lage Theil in Folge der täglich bedrohlicheren Haltung schachtel mit Muscheln — 3 Mark — 1 Krumm- 14,05 bez. u. B., per November-Dezember 13,90 des Landes kräftigen werde. Die Regierung hat sehr entschiebene Maß und thätlichen Einschildterung ber gewaltthätiges kamm — Schlüssel — 1 Zhlinderuhr mit Rette bes. u. G. Stetig. regeln zur Aufrechterhaltung ber Ordnung ge- ren Clemente unter ihnen einstellen muffen. Die - 1 Schulmappe mit Buchern - 1 Tischtuch Grubenbefiger haben eine größere Anzahl wegen - 1 Commer-Ueberzieher - 1 Zigarren-Ctui treibemarft. Weizen biefiger loto 16,75, Die Abendblätter erklären, der Gefühlsaus- Bertragsbruch vor Gericht belangt, wo dieselben — Noten — 1 Reisekorb — 1 Sad mit Inhalt bo. fremder loko 17,75, per August —, per Die Abenblätter erklären, der Gefühlsaus Bertragsbruch vor Gericht belangt, wo dieselben bruch des italienischen Bolkes sei gerechtsertigt. anch zu Gelöftrasen verurtheilt wurden, allein sie bruch des italienischen Bolkes sei gerechtsertigt. anch zu Gelöftrasen verurtheilt wurden, allein sie Sie sordern das Bolk aber gleichzeitig zur Ruhe können nicht alle Arbeiter bestrasen lassen fchwilles Wetter das Bolk aber gleichzeitig zur Ruhe können nicht alle Arbeiter bestrasen lassen. Die Movember — Vonender wir Dandehalband das heutzutage die Bergleute und andere Arbeiter das Bolk werden das Bolk über zugen der die Gewitteregen und Absühlung. auf.

Rom, 21. August. Die Morgenblätter, daß heutzutage die Bergleute und andere Arbeiter — 1 Uhrkette mit Medaillon — 10 Mark — namentlich der "Bopolo romano", der "Wessagero" ja nicht minder es sich erlauben dür en, Bertrag Wolle — 1 Opernglas — Uhrkette mit Kompas

gewisst wurden, sind dieselben durch andere Res setz; die französische Botschaft beim papstlichen jenigen Eisenbahnen zu treffen, welche ihren Koh- Werth auf 20 000 Mark vezissert wird, bestand 15,00, per September 14,85, per Ditober publikaner erseht worden. Etienne, Dekcasse und andere französische Gebäude werden lenbedarf aus den Streikdischriften Mittelenglands aus 1500 Mark in baarem Gelbe und Werth- 13,92½, per Dezember 13,85. Ruhig.

Den letzteren sand man den größeren Bon letzteren san Der König Humbert, bie Fahrten von mehr als 30 Personenzügen eine Theil im Keller eines Nenbaues der Schallehn Beizen per Herbit 7,63 B., 7,65 B., per König Humbert, die Fahrten von mehr als 30 Personenzügen eine Theil im Keller eines Nenbaues der Schallehn Beizen per Herbit 7,63 B., 7,65 B., per Frühjahr 8,04 B., 8,06 B. Roggen per

netti liegt.
Durch ein weiteres Delret wird eine Unterreich und gab der Hoffnung Ausbruck, daß die lich bekannt zu machen ist, wenn die betreffenden Hehl 13 877, fremder 54 533 Oxts., englisches Greifen mit Kunstbutter beraestellt sind; gegen Wehl 13 877, fremdes 55 162 Sac und 200 Faß nigs nach London abgereift. — Nach einer Melbung bes Reuterschen Bureaus aus Ponthpribb fammlung bes evangelischen Bundes und Grundgriff bie bortige Polizei geftern Abend eine lar- fteinlegung am Baue ber Gedachtniffirche.) "Dies London, 17. August. 3m Maschonaland mende Menge streikender Arbeiter an, wobei gabl- Gotteshaus soll als bas gemeinsame Wert aller Marine-Dienstzweigen, die im Kriegsfalle burchaus herrscht zwischen den weißen Ansiehen den weißen Ansiehen der Brotestanten ber Erbe ben spätesten Gebender Geite hierher gelangten Mittheilung nicht berartig entblöst werden dürsten, herans Lruppen des Matabale-Königs Lo Bengula agenten schwer verletzt wurden. Sieben Bersonen verwundet, auch mehrere Polizei- Protestanten ber Erbe den spätesten Gebender Geite hierher gelangten Mittheilung nicht derentig entblöst werden dürsten, herans Lruppen des Matabale-Königs Lo Bengula gezogen habe. "Man hat z. B. ben verschiebenen gegenwärtig wohl wieder Ruhe, aber auf einen wurden verhaftet. In Fernbale plünderte gestern aller Länder, aller Länder und aller Konsessionen Frieden von irgend welcher Dauer scheint man Abend eine Bolksmenge bie Bäckerläben und zer- an der Geburtsstätte ihres Namens zum heiligen tende Offiziere abgenommen, während dies offen bafelbst und in der Rapstadt kaum ju hoffen trilmmerte die Schausenster berselben. Anch hier Bruderbunde sich die Hand in der Rapstadt kaum ju hoffen trilmmerte die Schausenster und sich men werden sollte, nicht statt.

Mußland.

fteinlegung bes Libaner Safens ift auf Donnerftag,

Libau, 21. August. Die kaiserliche Familie

baffelbe. Die Demonstranten zogen barauf lar fellschaft gesicherten Darlebens beiftenern. Man sophischen Fakultät ber Universität, Dr. Hermann mend jum Theater und gerstreuten fich später. barf gespannt fein, welche Antwort Downing Moller, ift bas Brabitat Professor beigelegt

In Gema verbrannte eine Bolfsmenge zwölf Berfaffer biefes. Artifels wohl Recht haben, bie rufene hisherige Superintenbent ber Shnobe Aneiner frangofischen Pferbebahn - Gefellschaft ge- offenen Teinbseligkeiten mit Lo Bengula wurden flam, Pfarrer Braun in Mebow, ift gum Zwei Polizeisoldaten wurden nicht mehr lange auf sich warten lassen, vielleicht Superintendenten ber Spnode Jatobshagen, Re-

In ber Zeit vom 1. bis 18. August! königlichen Garten die königliche und die beutsche weißer Ausiedler verstärft und ben Transport von sind bei ber hiefigen königlichen Polizei-Direktion nachfolgende Gegenstände als gefunden ange-

Die Berlierer werben aufgeforbert, ihr Gigen-

Bergwert und Büttengesellschaften.

Berg. Bw. 12% 123,755 Siberula — 108 036 Bod. Bw. A. 43 60 S Hord. Bgiv. — 6,50 S

bo. conv. - 12,008

Bermischte Nachrichten.

Mittheilung

Depener, 18. August. (6. Generalvereinig wiffent in ber Sauptfache, allen Saber ver-London, 21. Anguft. Renters Bureau mel- geffend, einträchtig bem ein Sans bauten, vor bem letten Tagen verbreiteten Nachrichten tritt bie Dabei ist festzuhalten, daß nur ein Theil Gesellschaft ihrerseits biesen Tag der Abrechnung es Mauren waren. Die frangosischen Behörden von 1529, und das Echo, das er, bald schwächer, Kaisers Geburtssestes in Bilsen ebenfalls Demon bentenden Ereignisse ber letten Jahrzehnte, fand, torps die Boltshumme austimmte, wurde gezischt hat den Bau-Berein start gemacht, die G. General-Bersammlung bes evangelischen Bundes nebst ber und gejohlt und die Bolfsmenge widersetzte sich General Berfammlung ber evangeleschen Arbeiters ben nothwendig gewordenen Berhaftungen burch Bereine Deutschlands in die alte, rheinische thätlichen Widerstand, so daß die Wache von der Todtenstadt der deutschen Kaifer zu laden. Es blanken Waffe Gebrauch machen mußte. gilt bas alte Bekenntniß, bas vor vierthalb Jahrhunberten unsere Bäter ablegten. Was auch an St. Petersburg, 21. Angust. Die Grunds geschichtlichen Ereignissen feitbem burch bie Welt breitet sich die Cholera in den ungarischen gegangen — und fein Ort ift, ber mehr als Grenz-Komitaten in bennruhigenber Beise ans. peher bavon Zengniß giebt -, hat nichts Die Behörben laffen es an Energie feblen. Ein anbern können an ber wahrhaft protestantischen Gin von einem galizischen Arzt au die Statt-Freiheit unseres Christenglaubens, an bem eblen balterei abgesandtes Telegramm wurde vom unspättigkeit alle freudig jum Gemeinsamen be- garischen Telegraphen-Amt einfach konfiszirt. fennen. 3m Borbergrunde ber Entwickelung bes evangelischen Lebens steht zur Zeit eine Reihe in anderen großen Provingstädten gestern anti-Stettiner Nachrichten.

* Stettin, 22. August. Auch während bes eigen Tages berrschte auf dem biesigen Bereigen Tages berrschte auf dem biesigen Bereigen Tages berrschte auf dem biesigen Berfich auf bas Werk bes Gebächtniffes ber Protestation richten. Taufenbe werben jugegen fein. hunbert= tausende aus aller Welt stehen hinter ihnen. London, 21. Angust. Die Presse nimmt bis Möge ber Geist ber Alten, ber in biesen Tagen jetzt von dem italienisch-französischen Zwischenfall lebendig zu uns spricht, getreulich auch für die wenig Notiz, nur "Dailh News" warnt die Ital fünstigen Geschlechter in fruchtbarer Entwickelung liener bavor, einen lokalen Konflikt zu einem erhalten bleiben, ftark zu Werken bes Friedens und er Gemeinsamfeit.

Borfen:Berichte.

Włagdeburg, 21. August. Zu derbericht. ichen politicerwartet.

Röln, 21. August, Rachm. 1 Uhr. Ge. Ottober 50,80 Br., per Mai 51,30. — Wetter: Beiß.

Serbst 6,62 G., 6,64 B., per Frühschr 6,98 G., 7,00 B. Mais per August Septembe 5,09 G., 5,11 B. Dafer per Berbft 7,03 S. - Der Berkauf von Kunftbutter ist in 7,05 B.

Beft, 21. August, Borm. 11 Uhr. Brog Polizei an= Wetter : Beig.

London, 21. August. Die Getreibezufuhren Gladgow, 21. August, Bormittags 11 Uhr 5 Minuten. Robeifen. Mixed number warrants 43 Sh. 1 d. Fest.

Telegraphische Depeschen.

Thorn, 21. August. Rach einer von maßt zweiten Sälfte bes Monats September vorgenom-

Fulba, 21. Auguft. Entgegen allen in ben

Wien, 21. August. Wie nachträglich gemel-

Beft, 21. August. Rach Privatmelbungen

Benedig, 21. August. Auch hier haben wie

zu verzeichnen sind.

London, 21. Angust. Die Presse nimmt bid internationalen Greignift aufzubauschen.

Ropenhagen, 21. August. Der Ankunft bes Zaren wird zum 25. August entgegengesehen mehrere ruffische Geheimpolizisten sind zur Unter Bofen, 21. August. Spiritus loto ohne Faß stühung ber hiesigen Polizei bereits hier einge 50er 52,10, bo. 70er 32,40. — Still. — troffen. Morgen werben bie Bertreter ber ruffe troffen. Morgen werben bie Bertreter ber ruffi fchen politischen Polizei in London und Paris bier

Belgrad, 21. August. Die Stupschting Rachproduste exfl. 75 Proz. Rendement 13,00. wurde heute vom Ronig durch eine Thronrede

Weiteraus sichten

Wafferstand. Elbe bei Dresben, 19. August, - 1,61 Samburg, 21. August, Vormittags 11 Uhr. Meter. — Elbe bei Dresben, 19. August, — 1,61 Meter. — Elbe bei Magbeburg, 21. August, X affee. (Bormittagsbericht.) Good average — 0,52 Meter. — Unfreut bei Straußfurt, — 0,52 Meter. — Oder bei 74,50, per März 73,50, per Mai 72,50. — Bressan, 19. August Derpegel — 5,04 Meter. — Ruhig.

Ramburg, 21. August, Vormittags 11 Uhr. — Wingust — 0,30 Meter. — Oder bei 74,50, per März 73,50, per Mai 72,50. — Bressan, 19. August — 0,30 Meter. — Oder bei Mingust — 0,02 Meter. — Warthe bei Mingust — 0,02 Meter. — Warthe bei Samburg, 21. August, Bormittags 11 Uhr. 3 u derm artt. (Bormittagsbericht.) Rüben bei Usch, 19. August, + 0,62 Meter. — Rohzucker 1. Produkt Basis 88 pct. Rendement Weichsel bei Thorn, 19. August + 3,86 Meter

Baut-Papiere.

	Berlin, b	en 2	21. 1	Augn	ft 1	893.	
1	de Fonds						
1	21.4% 10107,	165	Be	作。事何	br.4	10 10.	3,032

Dijdh. H Br. Conf. 21.40/0106,709 Bity. rittich. 31/2 9 1.606 bo. 31/20/0100,003 Ruren. Nint. 40/0108 0063 Br. St.-A. 4% 102, 206 | Bauenb. Ab. 4% -, -BStSchlos'/3%, 99, 906 3 Bonun. do. 4% 102 9 6 bo. 60-31/2%93.206
bo. n.31/2%93.506
Foldt.St.=
Ant.8931/2%97.508
bo. 60-31/2%97.103
Bojenic bo. 4"/1.102,) 16
Breng. 60.4%102 9 16
Rh.u.Westf.

Br.B=D 31/21/0—— Menten6.47/0 102,906
Berl.Bfbb 5"/0 115,365 Sächf. bo. 4"/0 102,906
bo. 41/21/0108,200 Schlef. bo. 41/0102,506 bo. 4% 104,8 18 Shi Shift 4% 1)2,759 bo. 31/29/098,503 Bar &i6 A.49/3 —,— Rural Ant. 31/29/099,108 Baier. Ant. 19/0 103,003

bo. 4% 93,505 Smb. Staat8= Lanbich. 4% — — Unt. 1886 3% — — Unt. 1886 3% — — Unt. 1886 3% — — Ontore 3% 98, 106 Oftor. Pfb. 31/2%, 98, 106 Oftor. Pfb. 31/2% Bomm. do. 3 /1/09 3,108 Br. Br-A 31/2/0130,50 B do. bo. 4% - Bair. Bram. = Bofenid: bo 4% 102,6 G Atleihe 4% 142,003

bo. b).31/2%,93,5)b Coin-Mind. Bram. A.31/20/,131,503 Schl-dift. (4%, 103, 258 Mein. 78lb.= 3 fand br. 131/21/97,83(\$ 300ie — 26,536

Bersicherungs-Gesellschaften.

Adden-

Bont. 3. n. 4. (13. 100) 4% 101,503

Fremde Fonds. Argent. Mul. 5% 43.800 Deft. 36.91.4% 94.8063 91,2 109 Minn. St.= A.= 93.2553 31,7 16 At. co. 21.80 1% 98,609 83,706 3tal. Wente5°/0 83,706 60. 87 4°/0 Wente, Uni. 6°/0 51,506 60. Goldr. 6°/0 50. 20.1735°/0 60. (20.1735°/0 M vn. St. A. 6% 114,0063 do. Br. A. 645% Doit. Bb.=)1. 1/5°/0 -, - | bo. bo. 665°/0 147,605 bo. bo. 5°/0 -, - | bo. Bbeent. 1/2°/0100,806 bo. 50. 5% — bo. Bbcr.1t. 41/2% 50. Sl6.=K.41/2% 11 005 Serb. Golb= bo. 250 52 6% 143,100 Bfmidr. 5% 50. Bfmidr

60. 64er 3. — 32),609 | 60. 60. 11. 3% | 74,036 3 Munt. 3t. 35% 100,256 | Unj. V. It. 4% 93,036 8 U. Odi. 55% 100,255 | 60.Pap.Rt. 5% ——— Shpotheten Tertificite. Br. B. Cr. Ser. 3[5,3.a0],3¹/₂%, 3),003 3 12(13,130) 4% 101,206 bo. 4. a53,3¹/₂%, 3),003 Br. Ctrb.=Bfbb. bo. 5. a53,3¹/₂%, 3),506 3 (13, 110) 5% Di h. Britishid.

Di h. bo.(rj.100)31/20/0 97,5003

bo. Gußst. — 113 005 | 80. conv. — Bonifac. 131/2% 94 50 B | 80. St. - Br. — Donnurch.6% 81,50@ Sugo 10% 124,755@ Dortm.St.= 93,256 Dortm. St.=

 Br. L. A. 6%
 55,5060
 Louise Tiefs
 57,256

 Gessender 12%
 133,506
 Märt.= Bits
 136,003

 Garl. Bgw.
 73,5693
 Oberschlef. 2%
 43,906

 Elfenbaha Beigettät 3. Diligationen. | Seley=2Bor.40/0 -,-Berg-Mart. 3 A. B. 31/4% 93,6 63 Jwangorobs Dombrowo 11/270101,7063 Coln=Dlind. 4. Gat. 4% -,-Roslow Bos roneich ga : 1% 91,256 Magbeburge Salberst. 784% -,-211010=D61g.4% 92,2)6 Mono-Doing Rurst-Kielv 4% 93 006G Dlagdeburg= Lit, A.4% -,-Mosc.Riai.4% 53 6050 bo. Smol.5% 100 606 bo. Lit. B.4%

Dberjdsef.

Lit. D.31/2%

bo. Lit. D.4%

Starg. Boi. 19, 101,509 Orel-Griass (Oblig.)4% 91,336 Riäs.-Ross.4% 91,76F Saalbahn 31/20/0 95,0008 Rigicht. Mors cjanskgar. 5% 10),365 Stthb.4.5.1% 103,303 Warichau= Terespo[5% 102,306 1% 102,50638

M.n.tb. Attb. 4% Dollars Induitrie Papiere.

Gutin-Bilo. 4% 33.006 B Balt. Gifd. 3% 53.756
Reff. Citis. 10% 62.1 B Du = 355.5.1% 59.16
Rainz-Rido. 4% 121.506 Grain. 6% 114.305
Rainz-Rido. 4% 104.156 Fix. Rith us. 4% 91.106
Rarienburge Rainz-Rieus. 6% 17.006
Rarienburge Rainz-Rieus. 6% 17.006
Rarienburge Rainz-Rieus. 7% 91.106
Rainz-Rido. 4% 104.106 Fix. Rith us. 4% 91.106
Rarienburge Rainz-Rieus. 7% 7% 113.008 Brest. Dise."

Bant 41/2% 99,10 g
Br. Centr.

Darmit. B. 51/2%

Druffige B. 97/2 147,506

Reiherbrut 81/2% 149,606 Dti.h. G:n. 6% 115,308 Gold- und Papiergeld. Dufaten per St. 9,706 Gryf. Banknot. 20,456 Sonvereigns 20,308 Franz. Banknoten 162,4062 Grang. Bantnot. 80,75@ Deft. Bantnoten 162 400B Russische Roten 211.9 5 Bant. Discont.

208,005

Im Riedhof. Original-Roman von Em. Beinrich &.

2)

von welchem Reinhold Forster mit seinen Rach- ja, sie ersuchten sie geradezu, sich eleganter emzubarn jest wieder in die obe Behausung gurud- richten und menschenwürdiger zu wohnen, was fehrte. Ein kleines Gefolge nur, bas aber ben eine Frau mit ihrer Bilbung fich Borzug befaß, aus wirflichen Leidtragenden zu be- schuldig fei. stehen. Der Pfarrer hatte zwar keine lange, boch eine aus bem Bergen tommende Rebe gehalten, ihre Wohnung genüge ihr ebenso wie die Rachworin er ber treuen Mutterliebe, ihrem ansopsern- barschaft, welche aus einfachen und ehrlichen ben Fleiße und der tadellosen Lebenssührung der Menschen bestehe. Sie könne nirgends billiger Tobten bas gebuhrende lob fpenbete. Er ver- wohnen und fei genothigt, das baare Gelb für mochte auch nur von ben letten gehn Jahren ihres ihren Cohn und ihre eigene Zufunft gu fparen. hiesigen Aufenthalts zu reben, ba er von ihrer Die Frau verstände ihre Zeit nicht, wie man und einfache Lebensweise beibehalten, um die ihr gehen konnte und wollte. Schiller, boch follte die Mutter nicht die Freude abgottifch liebte, im Stillen einfah, ba feine feinerleben, ihn als Arzt zu sehen, was ihr verstorbener Bater gewesen, weil all' sein Sinnen und derchenten Bater gewesen, weil all' sein Sinnen und Denken, seine ganze Reigung sich der Chemie zu- woll daranf himvies, erschraf sie und fragte ihn Wohnung denn doch ganz unmöglich erschien. Welche Summe an seinem wandte.

trauernd sich gesagt, "was kann ber arme Junge nur einzig dabei an sie gedacht habe. bafür, es liegt ihm ins Blut." "Nur Deinetwillen wurde ich m

Frau Forster hatte nur ein Achselzucken bafür,

früheren Bergangenheit nichts weiter wußte, als hier auch entruftet meinte, ba es beute hauptfachbaß fie hier mit ihrem zwölfjährigen Gohn als lich nur auf bie Außenseite, auf elegante Aus-Wittwe von auswärts zugezogen sei, sich redlich stattung und feine Wohnung selbst für eine mit ihrer Hände Arbeit burchgeschlagen und Schneiberin ankomme, sie werbe sich niemals zu ihrem Knaben einen höheren Schulunterricht er einer rechten Bedeutung emporschwingen und so möglicht habe. Sie war eine sehr geschickte Kleider weiter. — Man ließ aber boch trop allebem weiter macherin gewesen, hatte sich auch balb eines ge- bei ihr arbeiten, sparte ihr aber baffir die Wege wissen Ruses erfreut, doch ihre kleine Wohnung nicht, weil man unter biesen Umständen nicht zu

Mittel für die Zukunft ihres Knaben zu ersparen. Frau Forster hatte in der That ihre Zeit die polytechnische Schule, welche sich eines beReinhold war ein ebenso begabter als siesse siese bestehnte und beshalb diese kleine obscure Wohnung ge-

"Das Erbibeit feines Baters," hatte fie vildt fühle, was er entichneben verneinte, weil er von merken in laffen, um fie nicht auf's neue | Sorgen, Entbehrungen und Opfern aller Art, au

ister, es liegt ihm ins Blut."
Auf ihre Kundschaft größer wurde und sich Kreise wieder hineinwagen, mein Sohn!" meinte Zweites Kapitel. bald auch in vornehme Kreise erstreckte, rümpsten sie dann unruhig, "obwohl ich mich vor jene be war ein gar einfaches Begräbniß gewesen, diese über ihre erbärmliche Wohnung die Nasen, Menschen ganz unsagbar fürchte. — Du abnst es nicht, was ich durch ihre Bosheit gelitten und verloren habe. O, es ware mir so lieb, wenn biese vornehmen Damen mit ihrer Arbeit ganz fortblieben, jeder Weg zu ihnen ist mir ein Angstennb Marterpfad. — Ich würde am liebsten nur für die ärmere Klasse arbeiten."

Reinhold suchte die erregte Mutter zu beruhigen, konnte aber boch die Bemerkung nicht unterbrücken, daß auch in dieser Rlasse alle nieberen Leidenschaften vorhanden seien und daß Bosheit, Reib, Falschheit, Hinterlift fich nur gröber und offener hier zu äußern pflegten.

"Mag fein," lautete ihre Antwort, "ich aber habe hier in biesem Hanse nur Theilnahme und Achtung gefunden und immitten all' seines roben noch Befaunte besessen hatte und mit sehr geringen Lärms ruhig aufathmen können."

Mit diesem mütterlichen Ausspruch war bas Kapitel ber Wohnungsfrage für immer geschlossen worden. Reinhold, ber nach ber Konfirmation Gründen auch wohl ihre schöne Einrichtung ver- und ha bie politechnische Schule, welche fich eines be- tauft, nur bas Allernothwendigste guruckbehalten flopfte. zu studiren, vermied es ängfilich, sich irgend einer

lichen Grund ihrer Inrückgezogenheit, welche an Menschenschen streifte, beharrlich verschwieg. Hochschule gewesen, bann eine wissenschaftliche Reise nach bem Orient unternommen habe und bort gestorben und begraben worden sei. Er, Reinhold, konnte sich seiner nicht mehr erinnern, ba er noch ganz flein, erft brei Jahre alt gewesen war, als bas graufame Beichicf ihm ben Bater entrissen hatte. Die Mutter war alsbann mit ihm nach ihrer Beimath, einer fleinen Provingstadt gezogen, um bort bei ihren noch lebenben Eltern zu wohnen, weil ber verstorbene Gatte ihr fein Bermögen hinterlaffen hatte. Rach acht Jahren, als jene ebenfalls gestorben waren, fam sie hierher in diese fremde Stadt, wo fie weber Bermandte

gründen muffen. Die Arme mochte aus biefen zwingenben miethet haben.

Mitteln sich erst eine ganz neue Existenz hatte

aufzuregen, und zu ängstigen, obwohl es ihn tief rasiloser Arbeit und schlaflosen Rächten hatte bae betrübte, daß fie bem jetzt erwachsenen Sohn Leben der babingeschiedenen Mutter zu verzeichnen, so wenig Bertrauen schenkte, und ihm ben eigent von welcher man mit bem Dichter sagen burfte: "Sie rubte nimmer!"

Wenschengen streiste, beharrlich verschwieg. Er wußte von ihrer Bergangenheit nur soviel, daß Mann, der erst jetzt die ganze Größe seines Berstein Rater Projessor der Chemie an irvend einer Mann, der erst jetzt die ganze Größe seines Berstein sein Bater Prosessor der Chemie an irgend einer lustes zu empfinden schien, "Du warst eine Heldin hast Dich für mich geopfert. Doch weshalb hab ich es gebulbet, weshalb nicht gearbeitet im Schweiße meines Angesichts als Handwerker ober obuschreiber, um Dir bie furchtbare Laft, welche Dich ins Grab gezogen, zu erleichtern? D, ver gieb Deinem unwürdigen Cohn, mein Berzens-Mütterlein!" schluchzte er wild auf, "ich bachte nur an mich felber, folgte meiner Reigung, meiner Leibenfchaft für ben toftspieligen Beruf, mußte ogar ale Einfähriger bienen, während Deine schwachen Sanbe Alles erarbeiteten, um mir bie Bahn jur Höhe bes Lebens zu ebnen. Ich bin Dein Mörber — ich!"

Er schlug beide Hande vor's Gesicht und weinte wie ein Rind. Rach und nach erst beruhigten fich bie Wogen bes furchtbaren Comerzes, und hastig trodnete er seine Thränen, als es leise

Auf sein "Berein" öffnete sich die Thur, bie Nachbarin trat auf die Schwelle.

(Fortsetzung folgt.)

Stettin, ben 17. August 1893.

Bekanntmachung, betreffent ben Schluß ber öffentlichen aus ber Ottoschule, Madchenschule Klosterhof 10 und Impfungen im Polizei-Bezirk Stettin Ministerialschule. für 1893.

Um Denjenigen, welche bisher ihre impfpflichtiger Rinber gur Impfung nicht gestellt haben, Gelegenheit au geben, ber geschlichen Pflicht zu genügen, find noch nachstehenbe Impftermine anberaumt, zu welchen gu geftellen finb:

Die im Jahre 1892 hierselbft geborenen Rinber ir bemienigen Impfbezirke, in dem fie geboren, ferner die früher geborenen und sämmtliche von anderen Orten hier angezogenen gur Erftimpfung gu gestellenben in bem Impfbezirke, in bem fie toobnen, bie impfpflichtigen Schulkinder in bem impfbezirke, in welchem die von ihnen besuchte

Schule belegen ist. Bezüglich solcher Kinder, welche wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten, oder welche im Jahre 1893 privatim geimpft sind, ohne daß dies dem Jmpfarzte ze. bisher angezeigt ist, muß von den verpflichteten Estern ze. dem zufrändigen Impfarzte im pflichteten Eltern 2c. bem zuftändigen Impfarzte im öffentlichen Impftermine burch arztliches Atteft bie Rrantheit, bezw. burch ben Impfichein bie privatim erfolgte Impfung nachgewiesen werben.

Die Impfungen geschehen unentgeltlich. Buwiderhandlungen werden nach §§ 12 und 14 des Reichs=Impfgesetzes mit Geld= strafen bis ju 50 Mark ober Saft ge-

I. Impfbezirk. Impfarzt: herr Dr. Freund. Erstes Impflokal:

Schule Gertrudfirchhof 3-4. Mittwoch, ben 30. August b. 38.,

Nachmittags 5 Uhr: Impfung aller noch ritaftändigen Kinder von Bleich-holm, Bodenberg, Barnikstraße, Parnikbollwert, von bem Parnikthor, Schiffbaulastadie, Speicherstraße, große

Raftadie, Gertrubtirchiof und Wiederimpfung der Schülerinnen der Gertrubschule. Mittwoch, den 6. September d. Is., Nachmittags 5 Uhr:

Befichtigung ber am 30. Auguft Geimpften refp.

Zweites Impflokal: Schule Wallstraße 32—33. Mittwoch, ben 30. August b. 3.,

Nachmittags 5½ Uhr: Impfung aller noch rückftändigen Kinder von Alt-tammerkraße, Central Güterbahnhof, Brestauer Bahnhof, Bredlauerftr., am Dunzig, Gifenbahnstraße, Frang Wiese, Holzstraße, Holzmarkfiraße, Jungfernberg, Kirchenstraße, Blabrinftraße, Masche's Infel, Marienstraße, rechtes Oberufer, Moses Wiese, Biepenwerber, Poll's Wiese, Sellhausbollwerk, Siedereistraße, Schwerin ftraße, Waldow's Hof, Wallstraße, Wiesenstraße, Wasser=

ftraße, Zachariasgang, Zimmerplat und Wiederimpfung ber noch rücktändigen Schüler aus der 7. Gemeindeschule Wallstraße 33 und 9. Gesmeindeschule Wallstraße 32.

Mitwoch, ben 6. September b. 3., Nachmittags 51/2 Uhr: Befichtigung ber am 30. August Beimpften refp.

II. Impsbezirk. Impfargt: Berr Dr. Boeck. Impflokal:

Töchterschule Elisabethstraße 52. Mittwoch, den 30. August b. J., Nachmittage 4 Uhr:

Impfung ber bisher noch nicht geimpften Kinber aus ber Albrechtitraße, Artillerieftraße, Bellevuestraße 56-68, Bergftraße, Charlottenstraße, Glijabethstraße 22-55, Friedrichstraße, außer Str. 10a-10z, grune Schanze, Johannisstraße, Karlstraße, Kirchplaß, Lindenstraße, Magazinstraße, Mauerstraße, Mühlenbergstraße, Bassauerstraße, Mölengarten, Schülkengartenstraße, Schulstraße, Viak, neuen Ballstraße, 1964.

plas. neuen Wallftraße 1—4 und 18—20, Wilhelmstraße. Wiederimpfung der bisher noch nicht geimpften sinder auß dem Stadt-Shunasium, Knaden-Viirgerichte, friedrich Wilhelmstraße. Friedrich Wilhelmstraße, fadtischen Möden-Mittelschule, Friedrich Wilhelmsteat-Symnasium, fatholischen Sist 16, Provinzial-Taubstummenanstalt Elisabethstr. 36 und Louisenschule Elisabethstraße 48. Mittwoch, ben 6. September b. 3.,

Nachmittags 4 Uhr: Befichtigung ber am 30. August Geimpften und Biebergeimpften.

> HII. Impybezirk. Impfarit:

herr Dr. Kleingunther.

Impflofal: Bürgertöchterschule Klosterhof 10. Mittwoch, ben 30. August b. 3.

Nachmittags 5 Uhr:

Impfung ber bisher noch nicht geimbsten Kinder aus ber Baumstraße, Beutlerstraße, Blumenstraße 14—16, Bollwert, Fischerstraße, Fischmarkt, Frauenstraße, Gustav Abolphstraße, Gagenstraße, Heiligegeiststraße, Seiligegeiststraße, Seiligegeiststraße, Klosterstraße, Kunterstraße, Klosierbos, Alostertraße, Konigstraße, Austerstraße, Klosierbos, Alostertraße, Königstraße age, neue Königsftraße, Krautmarft, Langebriiditre fort Leopold, am Logengarten, Mittwodiftraße, Mit Genbrudftraße, Reuermartt, großen Oberftraße, fleinen

Oberstraße, Beterfilienstraße, Reificklägerstr., Schulzen-straße 15—31, Schweizerhof, Splittstraße, Stein-straße, Unterwiek.

Wiederimpfung ber noch nicht geimpften Rinber

Mittwoch, ben 6. September b. 3., Nachmittags 5 Uhr: Befichtigung ber am 30. Auguft b. 3. Beimpften

IV. Impfbezirk. Impfargt: herr Dr. Minks.

Impflokal: Schule Rosengarten 19 (Ede bet Magazinstraße).

Mittmoch, den 30. August d. 38., Nachmittags 41/2 Uhr:

Impfung ber bisher noch nicht geimpften Rinbe Impring ber bisher noch nicht geinhrten Kinder aus der Nichgeberfer, Augustaftr. 13 u. 48, Breitenster, gr. Domstraße, fl. Domstraße, Fuhrstraße, Jakobistichhof, Johannishof, Königsblaß, am Königsthor, Kohlemarkt, Louisenstraße, Marienblaß, Mönchenstraße, Kapensstraße, Baradeplaß, Belzerstraße (Schloß: und Münzhof), gr. Kitterstraße, k. Kitterstraße, Kohmarkt, Roßmarktstraße, Schuhstraße, Schulzenstraße 1—14 und 32—46, Spizgasse, Wallgasse, gr. Wollweberstraße,

Wieberimpfung ber noch nicht geimpften Rinber aus em Marienftift& Shunafium, ber Glisabeth-Mittelichule täbtischen höheren Töchterschule Mönchenstraße 32-33 Johannishofschule Johannishof 1, gehobenen Töchter schule gr. Ritterstraße 6, höheren Töchterschule Roß markistraße 8, gehobenen Töchterschule gr. Wollweber ftraße 59, höheren Töchterschulen große Wollweber-

Mittwoch, den 6. September d. J., Nachmittage 41/2 Uhr: Befichtigung ber am 30. Auguft Geimpften.

> V. Impfbezirt. Impfarzt:

har Dr. Burmeister. Impflokal:

Krekowerstraße 37.

Mittwoch, ben 30. August b. J., Nachmittags 4 Uhr:

Impfung ber Kinber ans ber Aleestraße 1—84, Urnbtplaß, Bellevuestraße 1—6, Beringerstraße, am Beriner Thor, Bismarchlaß, Bogislavstraße 10—43, Falkenvalberstraße Burscherstraße, verlängerten Friedrichstraß -11. außer 10a-10z (nördlich), Grünftraße, Gohen ollernftraße, Kretowerftraße, Rurfürstenstraße, Laboratorium bei Tornen, Philippstraße, Pionierstraße, Querftraße, Roonftraße 20—24, Sannierstraße, Sternbergstr., Stollingftr., Alt-Torney, Turnerstraße 1—30 und 41—62, Reuen Wallstraße 5—17 (vom Berliner Thor bis Fried-richstraße), Werberstraße 27—57.

Wiederimpfung ber Schüler und Schülerinnen bes Töchterpensionats und höheren Mäddenschule "Friedens-hof" Alleeftraße 84, der Provinzial Blindenanstalt Turnerstraße 13—14, der 15. Gemeindeschule Turner-straße 12, der 16. Gemeindeschule Kresowerstraße 37,

Stift Salem Mittwoch, ben 6. September b. 3. Nachmittags 4 Uhr: Befichtigung ber am 30. August b. 3. Geimpften

VI. Impfbezirk. Impfarzt:

herr Rreis-Physitus Dr. Schulze. Impflofal: Grünhofichule Pöligerftraße 60.

Sonnabend, ben 26. August b. 3. Nachmittage 41/2 Uhr: 3mpfung ber Kinder aus den Anlagen, Birkenallee 10-40. Bugenhagenstraße, Derfflingerstraße, Elysium-straße, Felditraße 1-5, Gartenstraße, Giesebrechtstraße,

Brabowerftraße, Grengftraße, Grunhofer-Steig, Guten bergftraße, Deinrichstraße 1—14, 19—20, 40—58, Kronenhofftraße, Kuizestraße, Löwestraße, Lucasstraße, Neuenstraße 15—16, Pölikerstraße, Prugstraße, Tanbeustraße, Warsowerstraße 1—8, Zabelsdorferstraße

Wiederimpfung ber Schüler und Schülerinnen ber 8. Gemeindeschule Böligerftraße 60, ber 17. Gemeinde-chule Lucasftraße 3, ber Bugenhagen-Knabens und Bugenhagen-Dlädchenschule. Sonnabend, den 2 September b. J.,

Nachmittags 41/2 Uhr: Besichtigung ber am 26. August Geimpften und

VIII. Impfbezirk. Impfarzt: Berr Dr. Binner. Impflokal:

Anabenschule Galgwiese 7a. Mittwoch, ben 30. August b. 3.,

Rachmittags 5½ Uhr:
Impfung der Kinder ans der Apfel-Allee, Bäderberg, Barnimstraße, Bellevuestraße 7—55, Berkhofstraße, Berlinerstraße, verlängerten Friedrichstraße (siblid), Fürstensstraße, Galgwiese, Sospitalstraße, Tageteuselstraße, Kalernennent der Siddatterie, Körnerstraße, Kihowstraße, Oberwiet, Ottokraße, Pommerensdorferstraße, ort Preußen, Sannestraße, Schwarzer Damm, Berschin umgsstraße und Wärterhaus Nr. 1.

Wiederimpfung ber Schüler und Schülerinnen ber Oberwiefschule, Galgwiesen-Knabenschule, 14. Gemeinbehule Berbindungsftraße 1, 13. Gemeinbeschule Bom ierensborferftraße 25.

Mittwoch, ben 6. September d. J., Nachmittags 5½ Uhr: Befichtigung ber am 30. August Beimpften und

Biebergeimpften.

VIII. Impsbezirk. Impfarzt: herr Dr. Heidenhain. Impflokal:

Barnimschule (Scharnhorftftr. 16). Connabend, ben 26. Anguft b. 3,

Nachmittags 51/2 Uhr: Zmpfung ber Kinder ans der König-Albertstraße ugultastraße (westlich vom Königsthor), Arndistraße Bismarditraße, Blücherstraße, Bogislavstraße 1-9 uni 14 bis zu Ende, Deutschestraße, Elisabethstraße Ar 1-21 und 56 bis zu Ende, alten Falkenwalderstraße, Fichtestraße, Friedebornstraße, Friedrich Rarlstraße, Gneisenanstraße, Greifenstraße, J-Blab, Kantstraße, Karkutchschuse, Kronprinzenstraße, Mottestraße, Betrifofstraße, Kronprinzenstraße, Mottestraße, Betrifofstraße, Freußischenstraße, Koonstraße 1, 2, 24a, 25 und 50, Scharnhorststraße, Schillerstraße, Schillervlaß, Dreieck, Turnerstraße 31—40, Werberstraße 1—26 und

Wiederimpfung ber Schüler und Schülerinnen des König-Wilhelm = Gymnafiums, des Schiller-Real-Gym-nafiums, der Barnimichule, höheren Töchterschule Kronprinzenstraße 21, ber höheren Töchterschule Augusta-

Sonnabend, ben 2. September b. 38. Nachmittage 5½ Uhr: Befichtigung ber am 26. August Geimpften und Biebergeimpften.

Der Polizei-Präfident. In Bertretung: Frhr. v. Hüllessem.

Stettin, ben 19. Mugust 1893. Bekanntmachung. Um Mittwod, ben 28. August b. 3., Radmitlags 4 Uhr, follen auf bem Stabibauhofe auf ber Silberwiese

23 Kavelir altes Dolz, 8 Stück alte Oberpfähle, ca. 2000 kg altes Schmiebeeisen meinbietend gegen Baarzahlung verkauft werden, woo Räufer hiermit eingelaben werden.

Der Magistrat, Tiefbau-Deputation. Rirchliches.

Scharnhorfifte. 8, hof part .: Dienstag Abend 81/2 Uhr Bibelftunde: Stadtmiffionar Blank.

Augustaftr. 48 (Concerthaus, 2 Tr., Eg. 4. Thir) Dienstag Abend 8 Uhr Grangelisations-Berfamm lung. Evangelist Grams. Jedermann ift freundlichst

Rehme am Dienstag, ben 22. b. Mte., Mittage meine Prarie wieder auf.

In. Scharff.

Meine Bohnung nebft Bureau befinbet Lindenftr. 26, 1 Er.

Geisenheimer, Rechte anwalt.

A. Teseler's Bahnatclier, Breitestr. 6, 11. Sprechst. 9-12, 2-6. Günftliche Zähne, Blombiren, Nervtöbten, Zahnziehen

Zahn-Atelier für Damen und Rinder von Helene Ullrich, Einseben tauftlicher Zähne, Plomben ze., Breitestrafie 48, nom 1. Ofiober b. J. Breitestr. 45, II.

Das Privat : Nacht:
D. Venetia, Kapt. v. Ba ssewist. 28. August.
D. Bohemia, Goröber, 6. September.
Anstunst wegen Fracht und Bassage ertheilen.
R. Mügge, Stettin, Unterwiet 7, sowie ble Agenten O. Sundin, Greisenhagen, Gustav fich vom 1. August ab Eborstein, Garh a./D. Zurnerstr. 36, part. links.

Gründl. u. vollft. Ausbildung feit Jahren siets in kurz. Zeit (a. 24. Mugust rin neuen Eursen) in prakt, einf. u. dopp. Budzstühr., Correspond., Schnellrechnen, Schönsichreiben pp. f. herren, Damen u. Jüngl. am Tage o. Ab. b. Mobos, Koblmarkt 10, 2 Tr.

Stettiner Handwerker-Verein. Donnerstag, ben 24. August, im Garten bes herrn F. Reinke (Marx):

In Großes Vokal- und Instrumental-Concert, ansgeführt bon ber Bionier-Rapelle und bem Gangerchor bes Bereins.

F. Schröder, Leichen-Commiffar, empfiehlt fich bei vorlommenben | wagen offeriren billigft, auch leihweise

Stettiner

eingetragene Genoffenschaft mit beschränkter Saftpflicht.

Die zweite biesjährige orbentliche General-Bersamm-lung findet am Dienstog, ben 29. August a. c., Abends 8 Uhr, im kleinen Saale des Börsenhauses hier statt-Tages-Ordnung: 1. Gefcaftsbericht.

Bericht tes Auffichtsrathes über bie Devision ber Bilanz, sowie Antrag auf Bertheilung bes Reingewinnes aus dem 1. Halbjahr 1893 und Ertheilung der Lecharge für den Borstand. Beichluffassung über den Revisionsbericht des gerichtlich bestellten Revisors. (§ 61 bes Reichs:

gesetzes vom 1. Mai 1889.) Der Zutritt zu bieser Bersammlung ist ben Ber-nsmitgliebern nur gegen Abgabe einer Eintrittsfarte gestattet Die Eintrittstarten find von morgen ab

gegen Borlegung des Guthabenbuches in unserem Contor, Moltfestraße 3, in Empfang zu nehmen. Ebenbaselbst ist die Aufstellung der Bilanz, sowie bes Gewinn- und Berlust-Contos einzusehen.

Stettin, ben 20. August 1893.

mitgliedern zu haben.

Der Vorstand. A. Leese. Ehrlich. Schwedler. Noack. Georgi.

Schützen-Verein Stettiner Buchdrucker

Sonntag, ben 27. August cr.: Musfahrt nach Glienken. Albfahrt präzisc 1 tihr Mittags vom Dampfschifis-bollwert mit bem Dampfer "Neptun". Frembe, burch Mitglieber eingeführt, können theils-nehmen. Billets sind vorher bei sämmtlichen Borstands-

Der Borftand.

Tapezierer-u. Decorateur-Innung. Wir erfüllen die traurige Pflicht, ben am Sonnabend eingetretenen Tob des Kollegen Herrn Gustav Mohrenberg zur Anzeige zu dringen. Seit einer Neihe von Jahren Mitglied des Vorstandes, war er steiß bestredt, sich dem Allgemeinwohl der Kollegenichaft zu widnen und deren Freunschaft und

Buneigung burch biebere, brave Gesinnung sich zu erwerben und gu erhalten. Gin ehrendes Andenken wird bem lieben Freunde

und Kollegen bei uns bewahrt bleiben. Die Beerdigung findet heute Nachmittag 51/2 Uhr von der Leichenhalle des Bommerensdorfer Kirchhofes aus-ftatt, zu reger Betheiligung bei bei felben bittet.

Rlagen, jede schriftliche Arbeit wird angesertigt Elijabethitr. 20, I. Sh. 2 Tr. 1 Oberfekundaner bes Marienstifts-Shumafiums w. Rachhülfestunden zu gelen. Näh. Birkenallee 37, 1.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gefellschaft. Directe Boftbampffciffahrt.



Steffin — New-York. Billige Fahrpreise. Beste Berpstegung. Einzig directe Dambser. Dinie zwischen Preußer. und Mord-Amerika.

Jeden Mittwoch Vergungungsfahrt per Dampfer "Martha"

Bodenberg. Abfahrt 8 Uhr Nachmittags vom Dampfidiffs. bollwerf. Rüdfahrt 7 Uhr Abenbs.

F. Bolann, Tifchlermeistern. Leichen-frage 40, gegenüber der Lufastirche, empfiehlt fich gur Beforgung ganger Begrabniffe gut foliben Breifen.

de. Milander. Leichenkommiffar und Friedhofsgartner, Remigerftr. 14c, bicht am Friedhof, empfiehlt sich

gur Beforgung ganger Begräbniffe, fowie gur Inftanb febung und Pflege von Grabhugeln bei billigfter Breis-=Gifenbahnschienen= an Baugiveden und Geleifen, Grubenschienen und Ripp.

Gebr. Beermann, Stettin, Speicherftr. 29. bei

Feinste Molkerei=Tafelbutter, hochf. Süßrahm=Margarine, echten Schweizer Käse, III echten alten Solländer, vikanten Limburger, sowie Tilsiter Fett=Räse

> Hermann Linde, Falfenwalberftraße 115.

Deneste Mode!

empfiehlt in reicher Auswahl H. Grassmann, Roblmarkt 10.

Zur Einsegnung

aussergewöhnlich billig:

Schwarze u. farbige Cachemires, Robe 6 Meter 5,40 Mt u. 6,00.

Schwarzegemust.Stoffe, reine Wolle, Robe 7,50 u. 8,00. Weisse gestickte Roben, neueste Dessins, 4,50, 5,00 u. 6,00.

Seidene Shawls 4,00 u. 5,00. Cachemirs-Shawls 2, 3, u. 400. Weisse Unterröcke mit Stickerei. Flanell-Röcke mit Handlanguetten

in allen Farben 3,00 u. 4,00.

Wäsche jeder Art: Damen-Hemden mit und ohne Besatz aus besten Stoffen, 1,00, 1,25 u. 1,50. Damen - Beinkleider und Jacken, Oberhemden, Kragen, Manschetten, Chemisetts

aus bestem Leinen.

W. L. Gutmann, am Heumarkt.



Bestes Berliner Bratenschmalz, bei mehreren Pfnuben billiger, empfiehlt

Hermann Linde, Fallenwalberftraße 115.

25 Cine Partie gebrauchte, gut erhaltene, heile Rartoffel : Gäcke, 1 3tr. Inhalt, a 25 Pfg., Ernte und Rapsplane, Mietenpläne 1c. a neue und alte Kornface, D Pferdedecken etc. Adolph Goldschmidt, Sad- und Planfabrit, Stettin, Rene Königeftraße 1.

Apfelwein eigener Breffung in anerkannt vorzüglicher Qualität, offerirt billigft in Gebinben und Flafden, bei 10 Flafden

H. R. Fretzdorff.

Breitestraße 5. Af. Frucht-Effig p. Liter 30 &

Kirsch- und Johannisbeersaft, fiarf in Juder gefocht, biesjährige Ernte, per Pfb. 50 &. Wieberverkaufern entiprechenben Rabatt, bei

Franz Hoffmann, Franenftr. 48.

Allerfeinsten Schleuder-Gonig per Bfb. 75 Bf., bei 10 Bfb. 70 Bf., Franz Hoffmann, Frauenftr. 48.

Die Beerdigung sindet Mittwod, den 23. d. M., Bor-mittags 11 Uhr, von der Kapelle des Remiter Kirds

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen. Geboren: Gine Tochter: Herrn Franz Engelmann Stettin . — Ein Sohn: Herrn Rantor Roch

Berlobt: Fri. Wendla Beiß mit Beren Gunther

Seefiich [Stockholm=Greifswald]. Geftorben: Berr Buftav Dlohrenberg [Stettin]. Herr August Thiede (Byrig). — Fran Louise Ariger, geb. Moloff [Antlam]. — Fran Anne-Marie Seefeldt, geb. Beis [Strohödorf]. — Fran Friederife Ariger, acb. Beis [Bolgost]. — Fran Johanna Haar, geb.

3ahnatelier From Margarethe Hüttner Grune Cchange 15, parterre.

Grosse Pferde-Verloosung zu Baden-Baden.
Das Loos

nur Mark

Mark

11 Loose für Mark, 28 Loose für 25 Mk., Porto
und Liste 20 Pfg, versendet F. A. Schrader, Haupt-Debit, Hannover, Gr. Packhoffstrasse No.

Gin Mestaurant,

gutgehend, wird per sofort gu pachten evtl. gu taufen gesucht. Offerten mit ausführlichen Ungaben über Breis, Augahlung pp. an die Cypedition b. Big., Kirchplay 3, miter "Reftaurant" erbeten.

> Pachtgesellschaft der Mineralwasseranstalt v. Vichy
> Dio oinzigon aochten natürlichen
> Mineralwasser von

CELESTINS : der Nierengries, di GRANDE - GRILLE : Leber- und HOPITAL: Mag enkrankheiten; HAUTERIVE: Magen- und Urinthei'ekrankheiten.

Den Namen der Quelle auf der Eignette, auf d. Kapsel u. a. d. Pfropfen verlangen. Pastillen mit den ans den Wasseru gezogenen Salsen zubereitet. Maturl. Salse für Bacder u. für Getranke. Hauptniederlage für Deutschland in Stenenburg bei LOUIS DREYFUS, 48, Kronendurgeratr., Grüner Bruch 37,

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Schnelldampferfahrten nach Newyork

Southampton Mittwochs and Sountag on Genus via Gibraltar zweimal monatlich

Postdampferfahrten

nach Baltimore on Bremen jeden Donnerstag.

nach Siidamerika 1-

wermen jeden Mittwoch.

nach Ostasien

Bremen über Antwerpen, Southampton, Genua, Neapel alle vier

nach Australien

Bremen über Antwerpen, Southampton, Genua, Neapel alle vier Wochen, Mittwochs.

Nähere Auskunft ertheilt

Norddeutscher Lloyd,

Bremen, und

Mattfeldt & Friederichs, Stettin, Bollwerk 36.



Grabgitter un) Grabfrenze

in Guß- u. Schmiebergen fertigt als Spezialitä bie Bau= n. Runftichloffere

A.Schwartz, Stettin, Klosterhof 3. Minfierbiider werben auf Bunfc franko zugefandt.

Stargarder Ceifen : Miederlage (M. Ehrenberg), Fischmarkt 8-9,

grine u gelbe Talgforufeife la Afd. 20 %, 5 Afd. 0,90%, beste ausgetr. Hauft la Afd. 0,35%, 5 1,65%, 11 a 0,25%, 5 1,10%, Chr. Absalle u. Toilettef a 0,35%, 5 1,60%; und jämmtliche Walchartifel zu Fabrispreisen.

Feinsten Vom Blüthen-Honig. nene Salzgurfen, prima Brabanter Sarbellen, jowie harte Danerwurft, Bfund 1,20 16,

offerirt

Mermann Linde. Fallenwalberftr. 115.

Rräftigen gepflegten Mornbranntwein

En gras-Lager bes echten Anlberger Tafel-Loudits in Originalflaschen a 1,25. Franz Hoffmann,

Franeustr. 48. 2 mab. Robriebuftüble, 1 Copha un br. Ripsbeg., 1 f. fein. Cophatife bill 3. vert. Bithelmftr. 10, Reller.

Am Sonnabend, 61/2, 11 fr Abends, entichtief sanst unser guter Bater, der pensionirte Magistrats-Beamte Deutscher Auflität Deutscher Auflähren Deutscher Auflähren Deutscher Auflähren Deutscher Deutscher Auflähren Deutscher Deutsche Deutscher Deutscher Deutsche Deutsche Deutscher Deutsche Deut

Rur Knaben unter 12 Jahren sinden Aufnahme. Bersicherung in den ersten Lebensjahren am vortheilhaftesten. Bon 1878 bis Ende 1892 wurden versichert 34 000 Knaben mit 343 000 Mi. Gine so große Betfeiligung hat nie ein Dentsches Bersicherungs-Inftitut gefunden. — Prospecte 2c. versenden koltenfrei die Direction und die Bertreter, sowie die Subdirection in Stettin: Oberfelt. a. D. vom Westeell, Im Berliner Thor 4.



von MADUIS KAM Mariemplat Nr. 3, I, II, III. Etage

(vormals Commerzienrath Kressmann'sches Haus). Gange Musftattungen von 225 Mt. aufwarte in allen Preislagen bie jum toftbarften in allen

gangbaren Solzarten. Lager von Teppichen, Gardinen u. f. w. Hebernahme aller, bas Innendecor einer Wohnung umfaffenden Lieferungen und Arbeiten als: Dobel,

Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Runftgegenstände, decorative Arrangements. Rosten-Anschläge gratis. Berfftatten für Tapegier: und Decorationsarbeiten. Befuch meines umfangreichen Lagers auch ohne Rauf erbeten.

Rur fefte Preife und baber feine Uebervortheilung. Lieferung innerhalb Dommerns und Medlenburgs franco.

R. Grassmann. Robimarkt 10. MYAUAN WANDA WANDA

Jubiläums - Gartenbau - Ausstellung 1893 Breitestr. 5.

vom 25. Angust I. PipZig bis 5. Ceptember. Eintrittspreise: ben 25./8. 4 Mart, 26./8. 3 Mart, 27./8. 2 Mart und

folgende Tage 1 Mark.

Billetbucher à 12 Stud im Borverlanf 12 Mart bei Berrn Edm. Sauer. Samenhandlung, Leipzig, Petereftrafe, Sohmannehof und ben & befannt gegebenen Berfaufoftellen.

Malvorlagen.

fowie fanmtliche Utenfilien in reichfter Auswahl gur Aquarell=, Del=, Chromo=, Majolika=, Sprit=, Pastell=, Bronce=, Holz-, Holzbrand= n. Email=Malerei. Gravirte Thomwaaren in diverson neuen Muftern,

Mene Blechgegenstände zum Bemalen, Beichenutenfilien, Bureau= und Lugus:Papiere.

W. Reinecke, Frauenstr

Schwarze Kleiderstoffe, neue aparte Muster in Streifen und Blumen.

Reinwollene schwarze Cachemires in anerkannt besten Sabrikaten. Renheiten von Kleiderstoffen für den Berbst in großer Auswahl u. den neuesten Farben. Gestickte Roben, Stickerei-Unterröcke, Anstands-Röcke.

Alanell-Möcke u. Beinkleider. Châles in Seide und Wolle. Basche für Damen, Gerren u. Kinder in sanberfter Ausführung zu billigsten festen Preisen.



besgl.

besgl.

Gesangbücher

zu allerbilligsten Fabrifpreisen

Bollingen in Salbleder zu 2,50 Ah in Glangleber zu 3.00 M, in Golbichnitt zu 3 M, in Golbichnitt, Grangleber mit ber-

golbeten Mittelftniden gn 3,50./6, in reich verziertem Leberbande gu

in Chagrin zu 5 H., 6 H. 1. 7

M, eleganieste Lugusbände in Saffian u. Kalbleder mit neuen Austagen zu 8 M, bis zu 15 M, in Sammet ut. reiden Beschägen in

Porst in Salbleder zu 2,50 M., besgl. in Glauzseber mit Goldpressung zu 3 M., besgl. in Goldschuitt mit reich verziertem Leberband au 3,50 Ab,

elegantefte gu 4-8 16, in Sammet von 5 16 bis gu 15 16 Militärgesangbücher in Calico und Leberbäuben.

Spruchbucher in reicher Auswahl. Bibelt in großer Answahl.

d. neneften Dinftern bis gu 15 Me Sammeliche Ginbanbbeden find in meiner eigenen Dedemprageanstalt gepreßt und tann daher volle Garantie für tadelloseste Leberpressungen geben.
Das Eindrägen von Namen findet auf Wunsch gratis statt.
Es sind stets mindestens tausend Gesangbücher auf Lager, daher größeste Auswahl.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkanfer. Muster im Schaufenster.

Grassmann,

Roblmarkt 10.

Kirchplatz 4.

Mein Ofen:Lager und Segerei

befinbet fich jest Frauenstraße 15, part. links. Es find bortielbst auf Lager die vorzüglichen Fabritate ber Defen-Firma G. Durla ju Filrstenwalbe a. b. Spree und die Beltener Fabritate

G. Th. Gedwart, Topfermeister.



Sprit-Fabrik, Bestillation, Liqueur-u. Essig-Fabrik, Fruchtsaft-Presserei. Importeur von Rum, Arrae u. Cognae.

Als Specialität empfehle meinen anerkannt vorzüglichen Branter-Tafel-Liqueur, genannt:

Kurfürstliches

Magen-Wasser

vorräthig in allen Füllungen von 1/1, 1/2 und 1/4 Liter-Flaschen.

für schwigende und Unentbehrlich beim Mar-empfindliche Hüße! Unentbehrlich beim Mar-schwießenschwammen-schweisssohien! Sie sangen den Schweißen

auf, verhüten Erfähmig, Schmerzen und Wundgeben der Fuße, und können immer wieder gewaschen werben. Br. 80 3 bis Ab 1,20. Borgugt argtl, Aftelte grat. b. Drn. Carl Kratzsoh, Stettin, Frauenftr, 49. Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.

Neu erfundene, unübertroffene GLYCERIN-ZAHN-CREME (sanitätsbehördlich geprüft) F. A. Sarg's Sohn de Co.

Gustav-Aldofffer. 12, 1 Tr., liufe auch rechts, find 210 ande Unterha tungsbucher bill. zu vert. Gute Werte.

Schwarzer Einfigunngsrock billig zu verlanfen Bredow, Carlftr, 21, Fran Evert.

Bwei große Rorbfinble u. 3 eichne Stible find gu

Für die Reise

empfehle in größter Unswahl zu

außerorbentlich billigen Breifen:

Hohenzolleruftr. 4, 1 Tr. links.

Fuhrir. 16, 2 Tr.

Monchenftraße 4.

宗 祭祭 治 操

3%

紫

Möbel und Riidjengerath ift gu verlaufen

Ein guter Schneibertijch billig gu verfaufen

1 gut erh. Wiege ift billig gu berfaufen

k, und k. Hoflieseranten in Wien. Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend. — Unschädlich selbst für das zarteste Zahnemail.—Grösster Erfolg in allen Ländern. (Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei,) u haben bei den Apothekern, Drognisten etc.,

General-Depôis : J. D. Rledel, Berlin; Zohn & Cle., Nürnberg.

Tavoli-Braucrei, Grindaof. Fernsprech-Aluschluß Icr. 572.

30 4/10=Flaschen Bairisch Safelbier für Mf. 3,00 f liefere frei 30 4/10-Flaschen Dopp. - Malg-Bier . für Mf. 3,00 1 ins Saus. Gleichzeitig empfehle Braunbier, Beifibier u. Malzbier in Gebinben. Otto Fleischer.

Schleuderhonig, vorräthig of 27, 1 Pianino, f. nen, bil. gu bert. Stoltingftr. 90, 1 Tr.

Vaaren jämmil. Bebarfsartitet für herren und Damen versendet Gustav Graf, Leipzig. II. Preisliste g. Convert mit Adresse n. 20 Bf. Marke. Speicherftr. 3, 2 Tr., 2 flarfe ci erne Bettftellen

Stellung erhalt Jeber überallhin umfonft. Forbere per Postfarte Stellen-Answahl.

Gin geb. junges Mäbchen, welches in Sans un Hande in Sanderbeite erfahren ift, auch Kinder die Schularbeite beaufsichtigen kann, sucht zum 1. Oktober Stellung al Stüte der hausfrau. Offerten erbeten bis zum 20 . Dis. unter J. Z. in ber Erpedition ber Stett. 3tg.

Gine Brieftasche enthaltend Papiere, n. a. and Urlaubspaß, ift verloren

Bitte abzugeben Bogistavfir. 10, 3 Tr. grabeaus. Wenn fich ber Rhotograph Bant Nis, bis gum 1. Oftober seinen Rod nicht abholt, betrachte ich ben-selben für mein Gigenthum. L. Strey.

a. gewebte werb. angestrickt u. Längen m. b. Strick-masch. angesert. b. Ehmke, Bollwerf 11, 111. Bajce wird gewaschen u. gepl. Wilhelmftr. 12, S. 1. 1

Gine gold. Damennhr Nr. 104 091 mit Nidelkette ist am Sountag Abend von Ethjinm bis Königsthor verl. gestes Gastipiel des Fräuleins gegangen. Gegen Belohn. abzug. Pruhstr. 6, H. i. Gin gran-grüner Ranarienvogel ift fortgeflog. Gegen Belohn. abzugeben Artillerieftr. 2 bei Eliele. Rohrftühle werben bauerhaft geflochten Gr. Laftabie im Gertrubfiift, 1 Tr., St. 19, bei Rule.

Wasche wird sauber gewaschen und geplättet, im Freien getrochet Rosengarten 32, Dof. Fran Richlewsky

Besucht A in Fabritgeschäften gut eingeführte Vertreter

gum Bertrieb pat. Apparate. Abreffen sub W. A. 50 an L. A. Klopzig, Leipzige

Das Umarbeiten von Bolftermöbel beforgt gut und

billig A. Gersdorff, Tapezlerer gr. Domfir. 17.

mpf, nur fehr gute Dabd. Fr. Giebete, Schuhftr.6, v. 3Tr. Bellevue-Theater.

Dienstag , 22. August 93:

Die Spitzenkönigin. Original-Lebensbild in 3 Aft. v. Müller u. L'Arronge. Aufang ausnahmsweise 7 Uhr.

5 Uhr: Grokes Doppel-Konzert, ausgeführt von ber Ungarischen Ligennerinnen-Kapelle Megediin Janka und ber Bellevio Theatere tapelle.

Theaterbefucher gablen fein Concert-Gutree. Bwei glükliche Tage.

5 Uhr: Großes Doppel-Concert.

Elysium-Theater. Dienstag: Bons gültig. 4. Gastspiel des Fri Klinkhammer.

Nora. Schauspiel von Ibsen. Mittivod):

Parquet 75 3.

Die Else vom Erlenhof. Täglid: Garten-Concert.

A lectica-A lectera.

Spezialitäten Theater 1. Hanges! Sommer- und Winterbühne! Prachtvoll ichat-tiger, 4000 Personen fassender Commergarten! Concert, Spezial. Theater-Bantomime :c.

Nur noch kurze Beit: Auftreien des gegenwärtig engagirten, aus 24 Artiften allerersten Blanges bestehenden Spezialt-

täten-Personals! Donnerstag nach ber Borftellung :

Ertra=Tanz-Aranzchen. Raberes bie Platate an ben Santen.

ter clde b. Berlin, Nüheres durch Prospecte, An-meldungen für Oktober baldigst erbeten, C. Taege, z. Z. Lanke b. Bernau (Mark.)

Vorzügl, empfohl. Töchterpensionat in Gr. Lich-